

Antriebstechnik

Starre Kupplungen mit metrisch-zölligen Bohrungskombinationen

Ruland bietet jetzt starre Kupplungen mit Kombinationen aus metrischen und zölligen Bohrungen als Standardprodukt an. Dadurch haben Anwender eine größere Auswahl an serienmäßig erhältlichen Kupplungen. Anstatt Kupplungen nachzubearbeiten oder kundenspezifisch zu bestellen, spart die Verwendung von serienmäßig produzierten Kupplungen mit metrisch-zölligen Bohrungskombinationen Zeit und Geld.

Starre Kupplungen von Ruland werden häufig für die Kopplung von Motoren oder Getrieben an Kugelgewindetrieben oder Linearantrieben mit Leitspindel verwendet. Viele Konstrukteure bevorzugen starre Kupplungen, weil sie präziser sind und wesentlich mehr Drehmoment übertragen können als flexible Kupplungen gleicher Größe. Einteilige Kupplungen ermöglichen eine einfachere Montage, während zweiteilige Kupplungen konstruktiv gewuchtet sind, um einen reibungslosen Betrieb bei Drehzahlen bis 4.000 min^{-1} sicherzustellen. Ruland liefert Kupplungen in Klemmausführung mit hochwertigem DIN 912 Schraubenmaterial, welches die Anforderungen der Festigkeitsklasse 12.9 übertreffen. Sie sind mit einer patentierten „Nypatch“-Antivibrationsbeschichtung versehen, die in den meisten industriellen Betriebsumgebungen für optimale Leistung in Bezug auf Haltekraft und Drehmomentübertragung sorgt. Das für die Kupplungen verwendete Stangenmaterial bezieht Ruland von ausgewählten Stahlwerken in Nordamerika. Die starren Kupplungen sind in hochfestem Aluminium 3.1355 mit geringem Gewicht und für eine niedrige Massenträgheit, in bleifreiem 1.0736 Stahl für eine optimale



Bildquelle: PTMotion / Ruland

Wellenmontierte einteilige starre Kupplung von Ruland mit metrisch-zölliger Bohrungskombination

Drehmomentübertragung sowie in Edelstahl 1.4305 bzw. 1.4401/1.4404 für erhöhte Korrosionsbeständigkeit verfügbar. Die Kupplungen werden in der nach ISO 9001:2015 zertifizierten Produktionsstätte von Ruland in der Nähe von Boston in den USA unter strengen Qualitätskontrollen und mit firmeneigenen Verfahren hergestellt. Sie sind RoHS3- und REACH-konform und stehen im Einklang mit den Vorschriften zum Umgang mit Konfliktmineralien (Conflict Minerals Rule). ■

PTMotion GmbH - a Ruland company, Berlin, info@ptmotion.de,
+49 30 72014143, www.ptmotion.de

Atemschutz

Nachhaltige FFP3-Maske

Sie vereint Schutz und Nachhaltigkeit: Die FFP3-Atemschutzmaske „uvex silv-Air 2310 planet“ besteht zu einem wesentlichen Teil aus recycelten Komponenten. Gleichzeitig schützen durchdachte Features Nutzerinnen und Nutzer und sorgen für ein angenehmes Tragegefühl.

Was Waschmaschinenwannen mit Atemschutzmasken zu tun haben? Ab jetzt gibt es mindestens eine Verbindung: Denn für die Halterungen des Kopfbandes der Atemschutzmaske wird zu 100 % wiederaufbereitetes PP verwendet, das zum Beispiel aus Waschmaschinenwannen und anderen Teilen von Haushaltsgeräten stammt.

Gleichzeitig sind das nicht die einzigen Komponente der FFP3-Maske des fränkischen Herstellers, die recyceltes Material beinhalten. Das Ventil besteht zu 95 % aus recyceltem ABS, das aus Automobilkomponenten ge-



Bildquelle: Uvex

wonnen wird. Insgesamt beträgt der Rezyklatanteil am Gesamtprodukt 26 %. Das Ventil ist nicht nur nachhaltig produziert, es verringert auch den Ausatemwiderstand und trägt dazu bei, Hitze und Feuchtigkeit unter der Maske zu verhindern. Der zu 30 % aus recyceltem Material bestehende Polybeutel, in dem die Masken verpackt sind, rundet das nachhaltige Konzept ab.

Die Atemschutzmaske ist nicht nur durch ihre umweltfreundlichen Bestandteile gekennzeichnet, sie passt sich dank einer sehr weichen, umlaufenden Dichtlippe auch zuverlässig dicht dem Gesicht an. Der flexibel anpassbare Nasenclip sorgt zusätzlich für einen sicheren Sitz.

Uvex Arbeitsschutz GmbH, Fürth, safety@uvex.de, T +49 911 9736-0,
www.uvex-safety.com/de

Erfahrung
macht den Unterschied!



Viton® www.allesgummi.com

ZRUNEK
GUMMITECHNIK